

Schulordnung der Regenbogenschule

I. Warum brauchen wir eine Schulordnung?

Sie soll uns helfen, friedlich miteinander auszukommen. Jeder sollte sich in der Schule und auf dem Schulgelände wohl fühlen können. Dafür sind wir alle verantwortlich.

II. Rechte

Ich habe das Recht an dieser Schule mit Freundlichkeit behandelt zu werden und mich hier sicher zu fühlen.

Dies meint, dass niemand mich schlagen, treten oder stoßen oder mich in irgendeiner Weise, auch nicht mit Worten, verletzen darf.

III. Verhalten im Schulgebäude und auf dem Schulgelände

1. Der Gong zeigt mir an, dass ich mich sofort auf den Weg in die Klasse oder zum Nachmittagsprogramm begeben soll, da mein Unterricht oder meine AG in 5 Minuten beginnen.
2. Ich möchte mich auch in der Pause sicher fühlen und nicht belästigt werden. Eine Aufsicht kann ich um Hilfe bitten. Auch andere Erwachsene helfen mir in Notfällen gern.
3. Als Schülerin/Schüler darf ich während meiner Schulzeit das Schulgelände nicht verlassen. Der Schulhof hört bei den Fahrradständern auf.

4. Schulhof, Pausenhalle und Flure

4.1 Auf dem Schulhof darf ich

- a) auf dem Spielplatz turnen, springen, rutschen, im Sand spielen.
- b) Tischtennis spielen, mit Softbällen spielen, rennen, laufen, Gummitwist spielen.
- c) mit Lederbällen nur auf Rasen- und Bolzplätzen spielen.
Auf dem unteren Schulhof, den Terrassen des Kinderhauses und dem oberen Schulhof darf Fußball nur mit den Bällen, die nicht aus Leder sind, gespielt werden.
- d) **nicht** mit Schneebällen und Steinen werfen.
- e) bei Schnee und Eisglätte ist das blaue Spielgelände gesperrt

4.2 Im Einzelnen gelten für die Pausen die Pausenregeln bzw. die Flurregeln. Diese bespricht die Klassenlehrkraft mit uns.

- In der Regenpause bleibe ich im Schulgebäude.
- Ich renne nicht in der Pausenhalle und auf den Fluren
- Ich frühstücke und esse nur im Klassenraum am Platz
- Mit allen Spielsachen gehe ich sorgfältig um und bringe sie zurück, bevor ich in die Klasse gehe.
- Beim Fahren mit den Fahrzeugen/Fahrrädern nehme ich Rücksicht auf andere Personen.
- Ich darf in der Pausenhalle mit Soft- und Tischtennisbällen spielen.

- Ich verstecke mich nicht unter den Vitrinen und hinter den Vorhängen und/oder ziehe daran.
 - Auch das Turnen ist in der Pausenhalle verboten, da hier keine Sicherheitsmatten vorhanden sind.
5. Die Toiletten benutze ich so, dass ich keinen störe und alles sauber hinterlasse. Ich halte mich an die Toilettenordnung.
 6. Ich benutze für meinen Müll die vorgesehenen Abfallbehälter, da wir uns nur in einer sauberen Schule wohl fühlen.
 7. Ich hänge meine Jacke vor meinem Klassen- oder Gruppenraum an einen der Haken. Die Haus- oder Straßenschuhe gehören auf oder unter die Bänke.
 8. Schlüssel oder andere Wertgegenstände werden bei Frau Mainka (Hausmeisterin) abgegeben.
 9. Waffen, Messer, Streichhölzer und gefährliche Gegenstände dürfen nicht mit in die Schule gebracht werden.
 10. Handys, Smartphones und andere elektrische Geräte dürfen während des gesamten Schulbetriebes nicht genutzt werden und verbleiben in der Schultasche.
 11. Ich darf die Fachräume nicht ohne Aufsichtsperson betreten und benutzen.
 12. Bei Feueralarm höre ich auf die Anweisungen der Aufsichtspersonen.
 13. Kaugummis darf ich nicht während des Sportunterrichts, der AG's und nicht im Unterricht benutzen.
 14. Im Unterricht und während des Essens trage ich keine Kopfbedeckung.

IV. Schadens-, Diebstahls- und Unfallmeldungen

1. a) Geht etwas kaputt, melde ich es sofort.
b) Wenn ich einen Schaden verursache, muss ich für Wiedergutmachung sorgen.
2. Die Schule haftet nicht für verloren gegangene Gegenstände. Ich muss selber auf meine Sachen achten und bin dafür verantwortlich. Diebstähle melde ich sofort.
3. Einen Unfall, an dem ich beteiligt bin oder bei dem ich etwas beobachtet habe, melde ich sofort einer Lehrkraft oder einer erwachsenen Betreuungsperson. Im Zweifelsfall benachrichtige ich die Schulleitung.

Auf eine gute Zusammenarbeit mit gegenseitigem Verständnis freuen wir uns alle.

7 Regeln für die Toilettenbenutzung

Ich

- öffne und schließe die Türen leise und ruhig
- benutze die Toilettenbecken
- gehe sparsam mit dem Toilettenpapier um
- spüle nach jeder Benutzung
- wasche mir zum Schluss die Hände und achte darauf, dass die Wasserhähne wieder geschlossen sind
- darf in der Toilette nicht rennen und spielen
- beschmutze die Toilettenräume nicht.